

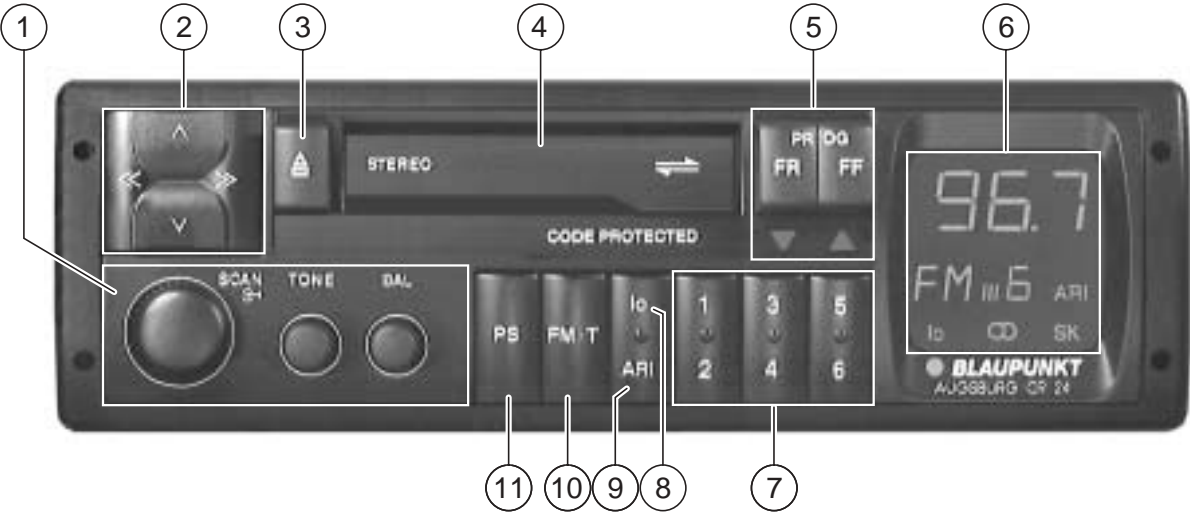
Bedienungsanleitung



Augsburg CR 24

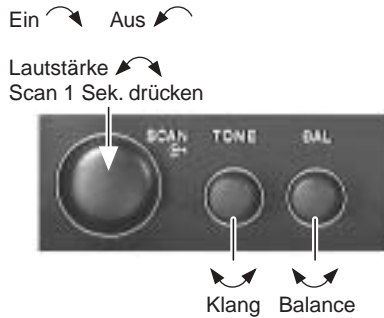
Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung	4	Radiobetrieb	8	Cassettenwiedergabe	11
Wichtige Hinweise	6	Sendersuchlauf	8	Cassette einschieben	11
Was Sie unbedingt lesen sollten	6	Sender manuell einstellen	8	Cassettenausschub	11
Verkehrssicherheit	6	Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs einstellen	8	Schneller Bandlauf	11
Einbau/Anschluß	6	Stereo - Mono umschalten	8	Spur-Umschaltung (Autoreverse)	12
Diebstahlsicherung	6	Speicherebene wechseln	8	Pflegehinweise	12
Falsche Codenummer eingegeben	6	Sender speichern	8	Anhang	12
Diebstahlsicherung einschalten	7	Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore	9	Technische Daten	12
Wiederinbetriebnahme nach Trennung von der Stromversorgung	7	Gespeicherte Sender abrufen	9		
Diebstahlsicherung ausschalten	7	Gespeicherte Sender anspielen mit Preset Scan	9		
Optische Anzeige als Diebstahl- sicherung	7	Sender anspielen mit Radio-Scan	9		
		Verkehrsfunkempfang (ARI).....	10		
		Verkehrsfunk (ARI) ein-/ausschalten ...	10		
		Warnton	10		
		Warnton abschalten	10		
		Automatischer Suchlaufstart	10		
		Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Warnton einstellen	11		



Kurzanleitung

① Verstärker



Wenn "Cod" im Display erscheint, lesen Sie zuerst "Diebstahlsicherung".

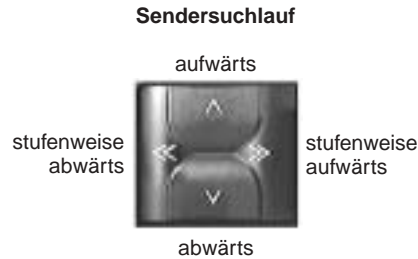
Balance

Lautstärkeverhältnis links / rechts

SCAN (Suchen):

Zum kurzen Anspielen der empfangbaren Sender ca. 1 Sek. drücken.

② Wippe



Zusatzfunktion:

Codierung ▲ nach Code-Eingabe zur Bestätigung drücken

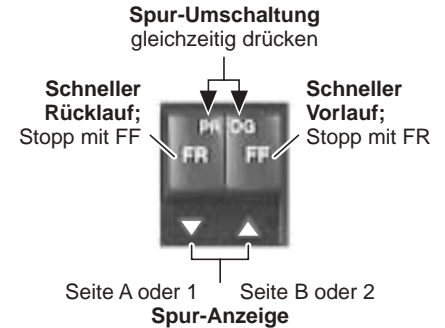
③ Cassettenausschub

▲ drücken

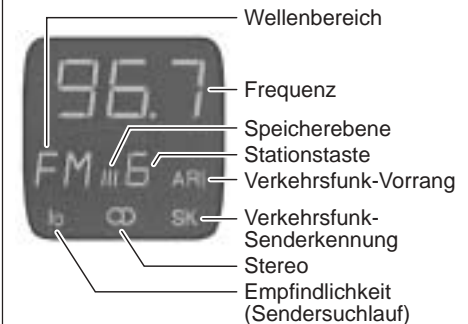
④ Cassettenschacht

Cassette einschieben (Seite A oder 1 nach oben; Öffnung rechts)

⑤ Schneller Bandlauf / Spur-Umschaltung



⑥ Display



⑦ 1, 2, 3, 4, 5, 6 - Stationstasten

Pro Speicher-Ebene (I, II, III) können 6 Sender gespeichert werden.

Sender speichern - Taste im Radiobetrieb so lange drücken, bis Programm wieder hörbar.

Sender abrufen - Speicher-Ebene mit **FM•T** wählen (so oft wie nötig antippen) und entsprechende Stationstaste antippen.

Zusatzfunktion:

Codierung - Lesen Sie zuerst "Diebstahlsicherung".

Tasten **1, 2, 3, 4** - Eingabetasten für Code. Jede Taste so oft drücken, bis der Code aus dem Autoradio-Paß in der Anzeige steht.

⑧ lo

Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs

"lo" leuchtet in der Anzeige - normalempfindlich (Suchlauf stoppt bei gut zu empfangenden Sendern.)

"lo" leuchtet nicht - hochempfindlich (Suchlauf stoppt auch bei weniger gut zu empfangenden Sendern.)

Umschalten: lo antippen

⑨ ARI - Verkehrsfunk

Wenn ARI im Display, werden nur Verkehrsfunksender wiedergegeben.

ARI ein/aus: Taste drücken.

⑩ FM•T - UKW, Travelstore

Umschalter für die UKW-Speicherebenen I, II, III und "T" (Travelstore).

Umschalten der Speicherebenen:

Taste so oft antippen, bis gewünschte Ebene im Display angezeigt wird.

Zum automatischen Speichern der sechs nächsten, starken Sender mit Travelstore:

Speichern: FM•T drücken, bis Suchlauf in der Anzeige beginnt.

Abrufen: FM•T so oft drücken, bis "T" im Display erscheint. Danach eine der Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** kurz drücken.

⑪ PS - Preset Scan

Kurzes Anspielen aller gespeicherten Sender der gewählten Speicherebenen (U I-III oder T).

Wichtige Hinweise

Was Sie unbedingt lesen sollten

Bevor Sie Ihr Autoradio in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig die Hinweise zur "Verkehrssicherheit" und die Informationen zur "Diebstahlsicherung".

Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist oberstes Gebot. Benutzen Sie daher Ihre Autoradioanlage immer so, daß Sie stets der aktuellen Verkehrssituation gewachsen sind.

Bedenken Sie, daß Sie bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h in einer Sekunde 14 m fahren.

In kritischen Situationen raten wir von einer Bedienung ab.

Die Warnsignale z.B. von Polizei und Feuerwehr müssen im Fahrzeug rechtzeitig und sicher wahrgenommen werden können.

Hören Sie deshalb während der Fahrt Ihr Programm nur in angemessener Lautstärke.

Einbau/Anschluß

Damit die Diebstahlsicherung ein- bzw. ausgeschaltet werden kann, muß Dauerplus angeschlossen sein.

Wollen Sie die Anlage selbst einbauen oder erweitern, so lesen Sie unbedingt vorher die beiliegenden Einbau- und Anschlußhinweise.

Verbinden Sie die Lautsprecher-Ausgänge nicht mit Masse!

Benutzen Sie nur die von Blaupunkt zugelassenen Zubehör- und Ersatzteile.

Diebstahlsicherung

Das Gerät wird ohne aktive Diebstahlsicherung ausgeliefert. Möchten Sie die Diebstahlsicherung einschalten, so verfahren Sie wie nachfolgend beschrieben.

Sobald das Gerät mit aktivierter Diebstahlsicherung von der Stromversorgung getrennt wird (z.B. Diebstahl, Abklemmen der Autobatterie), ist es elektronisch blockiert. Es kann nur wieder benutzt werden, wenn die zugehörige Code-Nummer (aus dem Autoradio-Paß) eingegeben wird.

Falsche Codenummer eingegeben

Diebe sollen die Code-Nummer nicht durch Ausprobieren herausfinden können. Wenn eine falsche Code-Nummer eingegeben wird, blockiert das Gerät deshalb für eine Wartezeit. Im Display wird " - - - " angezeigt.

Die Wartezeit beträgt nach den ersten 3 Versuchen 10 Sekunden, nach weiteren Versuchen 1 Stunde.

Nach 19 Fehlversuchen wird "OFF" angezeigt. Sie können das Autoradio nicht mehr in Betrieb nehmen.

Hinweis:

Bewahren Sie Ihren Autoradio-Paß mit der Code-Nummer sicher auf, damit kein Unbefugter die Code-Nummer sehen kann.

Wenn die Diebstahlsicherung eingeschaltet ist, benötigen Sie nach Unterbrechung der Versorgungsspannung unbedingt die Code-Nummer.

Nur nach korrekter Eingabe der Code-Nummer können Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Falls Sie die Code-Nummer vergessen und den Autoradio-Paß verloren haben, kann das Gerät nur in unseren autorisierten Service-Werkstätten kostenpflichtig in Betrieb gesetzt werden.

Diebstahlsicherung einschalten

Voraussetzung:

Dauerplus muß angeschlossen sein.

Wenn Sie die Diebstahlsicherung einschalten wollen:

- Radio ausschalten,
- Stationstasten **1** und **4** gleichzeitig gedrückt halten,
- Gerät einschalten.
Es wird kurz "Cod" angezeigt, danach schaltet das Gerät ein.
- Stationstasten **1** und **4** loslassen.

Die Diebstahlsicherung ist aktiviert.

Nach dem Einschalten wird jetzt immer kurz "Cod" angezeigt.

Wiederinbetriebnahme nach Trennung von der Stromversorgung (Diebstahlsicherung ist eingeschaltet)

- Gerät einschalten.
Im Display wird "Cod" angezeigt.
- Stationstaste **1** kurz drücken, es wird "000" angezeigt.
- Code-Nummer aus dem Blaupunkt-Autoradio-Paß eingeben:
Mit der Stationstaste **1** kann nur "0" oder "1" gewählt werden. Die erste "0" wird nicht angezeigt.
Beispiel: Code-Nummer ist 0521
 - Stationstaste **1** drücken, bis im Display "000" steht,
 - 5 x Stationstaste **2** drücken, "500" im Display,
 - 2 x Stationstaste **3** drücken, "520" im Display,
 - 1 x Stationstaste **4** drücken, "521" im Display.
- Code-Nummer bestätigen:
Wippe \wedge oben drücken.

Das Autoradio ist betriebsbereit.

Sollten jedoch wieder drei Striche erscheinen, haben Sie eine falsche Code-Nummer

einggegeben. Geben Sie nun unbedingt nach der Wartezeit (Cod im Display) die richtige Code-Nummer ein.

Wird das Gerät während einer Wartezeit ausgeschaltet, so beginnt die Wartezeit nach dem Wiedereinschalten von neuem.

Diebstahlsicherung ausschalten

- Radio ausschalten,
- Stationstasten **1** und **4** gleichzeitig drücken und gedrückt halten,
- Gerät einschalten.
Im Display wird "Cod" angezeigt.
- Code-Nummer aus dem Blaupunkt-Autoradio-Paß eingeben und bestätigen: siehe Beispiel "Wiederinbetriebnahme ...".

Die Diebstahlsicherung ist ausgeschaltet.

Optische Anzeige als Diebstahlsicherung

Als optischer Warnhinweis des codierten Autoradios blinkt die Leuchtdiode ▼ (5), wenn das Autoradio über Zündung ausgeschaltet ist.

Bedingung hierfür ist, daß das Autoradio entsprechend angeschlossen ist.

Lesen Sie hierzu bitte die Einbauanleitung.

Radiobetrieb

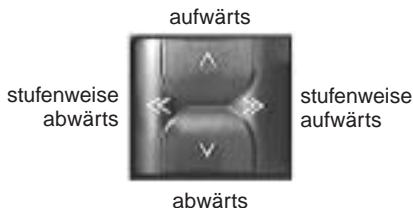
Sie können UKW (FM)-Sender von 87,5 - 108 MHz empfangen.

Sendersuchlauf \wedge/\vee

- \wedge/\vee drücken, das Autoradio sucht automatisch den folgenden Sender.

Wird die Wippe \wedge/\vee oben oder unten gedrückt gehalten, läuft der Suchlauf schnell vorwärts oder rückwärts weiter.

Sendersuchlauf



Sender manuell einstellen $\ll \gg$

- $\ll \gg$ drücken, die Frequenz ändert sich stufenweise abwärts / aufwärts.

Wird die Wippe $\ll \gg$ rechts oder links gedrückt gehalten, erfolgt der Frequenzdurchlauf schnell.

Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs einstellen

Sie können die Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs verändern.

Hierzu

- **Io** drücken.
Wird "Io" angezeigt, werden nur gut zu empfangende Sender gesucht (geringe Empfindlichkeit).
Wird "Io" nicht angezeigt, werden auch weniger gut zu empfangende Sender gesucht (höhere Empfindlichkeit).

Stereo - Mono umschalten

Bei ungünstigen Empfangsverhältnissen kann auf Mono geschaltet werden:

- **Io** ca. 2 Sek. drücken.
Bei Monowiedergabe ist das Stereozeichen \odot im Display erloschen.

Jedesmal, wenn Sie das Gerät einschalten, ist Stereowiedergabe eingestellt.

Bei schlechtem Empfang schaltet das Gerät automatisch auf Monowiedergabe.

Speicherebene wechseln

Sie können die Speicherebenen I, II, III und T zum Speichern und zum Abrufen der gespeicherten Sender wechseln.

Im Display wird die gewählte Speicherebene angezeigt.

- Drücken Sie **FM•T** so oft, bis im Display die gewünschte Speicherebene angezeigt wird.

Sender speichern

Sie können je Speicherebene (I, II, III, T) sechs Sender mit den Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** speichern.

- Wählen Sie die Speicherebene mit **FM•T**.
- Stellen Sie einen Sender mit der Wippe ein (automatisch oder manuell).
- gewünschte Stationstaste so lange drücken, bis nach der Stummschaltung das Programm wieder hörbar ist (etwa 2 Sek.).

Jetzt ist der Sender gespeichert.

Das Display zeigt an, welche Taste gedrückt ist.

Hinweis:

Stellen Sie einen bereits gespeicherten Sender ein, so wird etwa 5 Sek. die entsprechende Stationstaste und die Speicherebene blinkend angezeigt, wenn Sie sich auf einer anderen Speicherebene befinden.

Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore

Sie können die sechs nächsten UKW-Sender sortiert nach Frequenz aus Ihrem jeweiligen Empfangsgebiet automatisch speichern. Diese Funktion ist besonders auf Reisen nützlich.

- **FM•T** für mindestens 2 Sek. drücken.

Das Gerät sucht die nächsten UKW-Sender und speichert sie in der Speicherebene "T" (Travelstore). Ist der Vorgang beendet, stellt es den ersten Sender ein.

Bei Bedarf können auf der Travelstore-Ebene Sender auch manuell gespeichert werden (siehe "Sender speichern").

Gespeicherte Sender abrufen

Bei Bedarf können Sie gespeicherte Sender auf Tastendruck wieder abrufen.

- Speicherebene wählen.
Dazu **FM•T** so oft drücken, bis im Display die gewünschte Ebene angezeigt wird.
- Entsprechende Stationstaste kurz drücken.

Gespeicherte Sender anspielen mit Preset Scan

Sie können alle gespeicherten Sender einer Speicherebene mit Preset Scan kurz anspielen.

- **PS** drücken, das Gerät spielt nacheinander kurz alle gespeicherten Sender der gewählten Speicherebene an.

Je nach Einschaltzustand werden die Sender der Speicherebenen I - III oder der Travelstore-Ebene "T" angespielt. Ist auf einer Stationstaste kein Sender gespeichert, wird diese Taste übersprungen.

Preset Scan beenden:

- **PS** erneut drücken.
Der gerade angespielte Sender wird weiter empfangen.

Sender anspielen mit Radio-Scan

Sie können von dem gerade gespielten Sender an die folgenden Sender nacheinander für jeweils etwa 8 Sekunden anspielen lassen.

- Knopf ① ca. 1 Sek. drücken.
Ist der folgende Sender gefunden, wird er ca. 8 Sekunden wiedergegeben. Im Display blinkt die Frequenz des Sen-

ders; ist er schon gespeichert, blinkt auch die zugehörige Stationstaste und die Speicherebene. Anschließend wird der folgende Sender angespielt.

Mit **SCAN** angespielten Sender auswählen:

- Knopf ① noch einmal drücken.
Die Scan-Funktion ist ausgeschaltet.

Wenn kein Sender gewählt wird, spielt das Radio nach Beendigung des Suchvorgangs wieder den Sender, von dem aus der Suchlauf gestartet wurde.

Verkehrsfunkempfang (ARI)

Viele UKW-Sender senden regelmäßig für ihren Sendebereich aktuelle Verkehrsmeldungen.

Verkehrsfunksender mit dem ARI-System strahlen mit dem Programm ein "ARI-Signal" aus, an dem Ihr Autoradio Verkehrsfunksender erkennt.

Der Beginn und das Ende einer Verkehrsmeldung werden vom Verkehrsfunksender durch ein zusätzliches Signal angegeben.

Verkehrsmeldungen werden in einer vorgegebenen Lautstärke wiedergegeben, deren Höhe Sie einstellen können (siehe "Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Warnton einstellen"). Cassetten-Wiedergabe wird unterbrochen und nach Ende der Verkehrsmeldung wieder aufgenommen.

Verkehrsfunk (ARI) ein-/ausschalten

Mit ARI werden nur Verkehrsfunksender empfangen.

Verkehrsfunk ein- /ausschalten:

- **ARI** drücken.
Ist der Verkehrsfunk eingeschaltet, leuchtet im Display "ARI".

Sie können jetzt nur Verkehrsfunksender empfangen, die ein ARI-Signal ausstrahlen.

Warnton

Verlassen Sie den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunksenders, hören Sie nach etwa 30 Sekunden einen Warnton.

Wenn Sie eine Stationstaste drücken, auf der ein Sender ohne ARI-Signal gespeichert ist, hören Sie ebenfalls einen Warnton.

Warnton abschalten

- a) Stellen Sie einen anderen Sender mit Verkehrsfunk ein:
 - Drücken Sie die Wippe ② oder
 - drücken Sie eine Stationstaste, auf der ein Verkehrsfunksender gespeichert ist.

oder

- b) Schalten Sie den Verkehrsfunk-Vor-rang ab:
 - Drücken Sie **ARI**.
Im Display erlischt der Schriftzug "ARI".

Automatischer Suchlaufstart (Cassettenbetrieb)

Wenn Sie Cassette hören und den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunksenders verlassen, sucht sich das Autoradio automatisch einen neuen Verkehrsfunksender.

Wird ca. 30 Sek. nach Start des Sendersuchlaufs kein Verkehrsfunksender gefunden, erfolgt Cassettenstop und Sie hören einen Warnton.

Warnton abschalten wie zuvor beschrieben.

Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Warnton einstellen

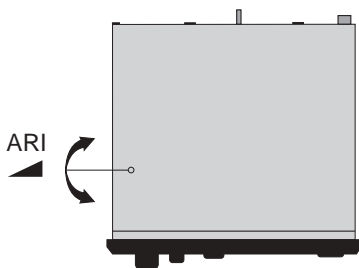
Diese Lautstärke ist werkseitig eingestellt. Sie können jedoch eine Anpassung nach Ihren Wünschen vornehmen.

- Empfangen Sie einen Verkehrsfunksender (im Display leuchtet "SK").

Schalten Sie den Verkehrsfunk-Vorrang ein:

- Drücken Sie **ARI**.
- Drehen Sie den Lautstärkeregler auf leise.

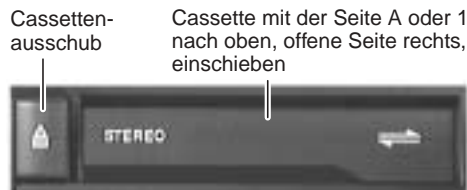
Bei hervorgezogenem, angeschlossenem Gerät stellen Sie vorsichtig (!) mit einem passenden Schraubendreher, max. Klingenbreite 3 mm, während einer Verkehrsdurchsage die gewünschte Lautstärke ein.



Cassettenwiedergabe

Cassette einschieben

- Gerät einschalten.
- Cassette einschieben.



Die Cassette wird in der zuletzt betriebenen Laufrichtung abgespielt.

Cassettenausschub

- ▲ drücken.
Die Cassette wird ausgeschoben.

Schneller Bandlauf

Schneller Vorlauf

- **FF** (Fast forward) drücken.
Am Bandende schaltet das Gerät auf die andere Seite und beginnt mit der Wiedergabe.

Schnellen Vorlauf beenden

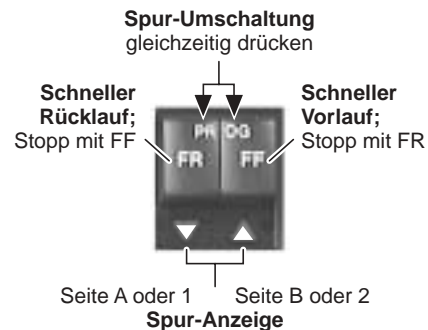
- **FR** drücken.

Schneller Rücklauf

- **FR** (Fast rewind) drücken.
Am Bandende schaltet das Gerät auf Wiedergabe um.

Schnellen Rücklauf beenden

- **FF** drücken.



Anhang

Spur-Umschaltung (Autoreverse)

(Laufrichtung während der Wiedergabe umschalten)

- **FR** und **FF** gleichzeitig drücken.

Am Bandende schaltet das Gerät automatisch auf die andere Spur.

Hinweis:

Bei schwergängigen Cassetten ist ein selbsttätiges Umschalten auf die andere Spur möglich. Überprüfen Sie in diesem Fall den Bandwickel. Oft hilft Umspulen der Cassette.

Pflegehinweise

Sie sollten im Auto nur Tonbandcassetten C60/C90 verwenden. Schützen Sie Ihre Cassetten gegen Schmutz, Staub und Wärme über 50° Celsius. Kalte Cassetten lassen Sie vor dem Abspielen erst wärmer werden, um Unregelmäßigkeiten des Bandlaufs zu vermeiden. Lauf- und Tonstörungen können durch abgesetzten Staub auf der Gummiandruckrolle und am Tonkopf nach etwa 100 Betriebsstunden auftreten.

Bei normaler Verschmutzung können Sie Ihr Cassettengerät mit einer Reinigungscassette reinigen, bei stärkerer Verschmutzung mit einem in Spiritus getränkten Wattestäbchen. Verwenden Sie nie hartes Werkzeug.

Technische Daten

Verstärker:

Ausgangsleistung: 2 x 10 W Sinus nach
DIN 45324/3.1 an 2 Ω

FM:

Empfindlichkeit: 0,9 μ V bei 26 dB
Signal/Rauschabstand

Übertragungsbereich:

35 - 15 000 Hz (-3 dB)

Cassette:

Übertragungsbereich:

40 - 14 000 Hz (-3 dB)

 **Haben Sie Fragen? Das blaue Servicetelefon: 01 30 / 83 63 00**

Änderungen vorbehalten!

Blaupunkt-Werke GmbH
Bosch Gruppe

K7/VKD 3 D93 162 014